

---

# Inhaltsverzeichnis

<b>1 Willkommen: Was Sie aus diesem Buch mitnehmen können . . . . .</b>	<b>1</b>
<b>Teil I Bereiten Sie sich optimal auf Ihren Science Pitch vor</b>	
<b>2 Der entscheidende Unterschied zwischen Publikation und Präsentation . . . . .</b>	<b>7</b>
Literatur. . . . .	9
<b>3 Der erste Elevator Pitch der Geschichte . . . . .</b>	<b>11</b>
Literatur. . . . .	14
<b>4 Vom Elevator Pitch zum Science Pitch . . . . .</b>	<b>15</b>
Literatur. . . . .	20
<b>5 Netzwerk-Veranstaltungen: Von klaren Zielen zu starken Verbindungen. . . . .</b>	<b>23</b>
Literatur. . . . .	26
<b>6 Lernen Sie Ihre Zielgruppe vorher kennen . . . . .</b>	<b>27</b>
6.1 So geben Sie konkreten Mehrwert. . . . .	28
6.2 Praxisbeispiel: Netzwerken Sie auf Wissenschafts-Tagungen . . . . .	30
6.3 Praxisbeispiel: Souverän auf Augenhöhe im Vorstellungsgespräch . . . . .	31

<b>7</b>	<b>Typische Stolperfallen im Science Pitch . . . . .</b>	<b>33</b>
7.1	Bringen Sie Persönlichkeit und Leidenschaft ein . . . . .	34
7.2	Sprechen Sie nur die wichtigsten Inhalte an und sorgen Sie für eine klare Struktur . . . . .	36
7.3	Sprachstilistik und wie Sie überzeugend präsentieren . . . . .	38
7.4	Denken Sie um die Ecke . . . . .	41
	Literatur . . . . .	44
<b>8</b>	<b>Binden Sie KI-Tools wie ChatGPT ein . . . . .</b>	<b>45</b>
8.1	Künstliche Intelligenz (KI) in der Wissenschaft . .	46
8.2	Künstliche Intelligenz (KI) in der Praxis . . . . .	46
	Literatur . . . . .	51
<b>9</b>	<b>Präsentieren Sie Ihre Slides mit Power auf den Point . . . . .</b>	<b>53</b>
9.1	Weniger ist mehr: Nur eine Information pro Slide . . . . .	54
9.2	Klartext statt Textwüsten: Weg mit den Bullet-Points! . . . . .	56
9.3	Visualisieren Sie die Geschichte hinter Ihren statistischen Daten . . . . .	58
	Literatur . . . . .	60
<b>10</b>	<b>Bereiten Sie Ihr Setting professionell vor . . . . .</b>	<b>61</b>
10.1	Optimale Bühnenpräsenz für Ihren Live-Vortrag . . . . .	62
10.2	Ihre virtuelle Visitenkarte: Online-Präsenz, die begeistert . . . . .	64
10.3	Stimmen Sie sich gezielt auf Ihren Vortrag ein . .	67
<b>Teil II Science Pitch: Wie Sie ESPRIT in Ihr Projekt bringen</b>		
<b>11</b>	<b>Wofür ESPRIT steht . . . . .</b>	<b>71</b>
	Literatur . . . . .	72

<b>12 Expertise: Verbinden Sie Innovation und Persönlichkeit .....</b>	<b>73</b>
12.1 Heben Sie Ihre fachliche Expertise hervor .....	74
12.2 Sie überzeugen mit fundierten Daten und belastbaren Fakten .....	77
12.3 Publikationen und Patente sind Ihre solide Währung .....	79
Literatur.....	80
<b>13 Storyline: So führen Sie Ihr Publikum mit Ihrem Science Pitch .....</b>	<b>81</b>
13.1 Vision: Ein gezielter Blick in die Zukunft.....	82
13.2 Mission: Setzen Sie Ihre Vision in die Realität um.....	84
13.3 Problem und Lösungsansatz: Meilensteine in Ihrem Forschungsprojekt.....	86
13.4 Werte: Die Basis Ihres täglichen Handelns .....	86
13.5 Setzen Sie auf Aha-Momente für wirkungsstarke Botschaften.....	89
13.6 Storytelling mit dem Narrativen Spektrum von Randy Olson .....	91
13.7 Storytelling mit dem Pixar Pitch von Emma Coats .....	93
13.8 Erzählen Sie die Geschichte hinter Ihren Zahlen, Daten und Fakten.....	95
Literatur.....	98
<b>14 Performance: Ihr überzeugender Auftritt mit Persönlichkeit .....</b>	<b>101</b>
14.1 Inszenieren Sie sich: Eine starke Bühnenpräsenz ist Ihr Gamechanger .....	102
14.2 Authentizität zählt mehr als Perfektion .....	103
14.3 Expertise und Leidenschaft: Ein starkes Duo.....	105
14.4 Begeisterung verleiht Ihrer Körpersprache und Stimme Schwung .....	107
Literatur.....	109

<b>15 Relevanz: Welche Bedeutung hat Ihr Projekt für andere?.....</b>	111
15.1 Ihre Zielgruppe: Wer interessiert sich für Ihr Projekt – und warum? .....	112
15.2 Machbarkeit: Können Sie Ihre Projekt-Idee umsetzen?.....	112
15.3 Können Sie Ihr Projekt skalieren? .....	113
Literatur. ....	114
<b>16 Innovation: Zeigen Sie Ihr Alleinstellungsmerkmal (USP) .....</b>	115
16.1 Der Pionierfaktor: Ihre Innovation erweitert den Horizont. ....	116
16.2 Originalität und Kreativität: Der USP Ihres Projekts .....	117
Literatur. ....	119
<b>17 Take Home Message: Ihre Kernbotschaft in einem Satz .....</b>	121
17.1 Setzen Sie den Spannungsbogen ins Gedächtnis Ihres Publikums .....	122
17.2 Weniger ist mehr: Weshalb kurze Botschaften so erfolgreich sind .....	124
17.3 Mit Ihrer Kernbotschaft wecken Sie die Neugierde Ihres Publikums .....	125
17.4 Eine prägnante Schlüsselbotschaft für jeden Redeabschnitt .....	132
17.5 Neue Anregungen für prägnante Schlüsselbotschaften .....	134
Literatur. ....	136
<b>Teil III Science Pitch in der Praxis</b>	
<b>18 Entwickeln Sie Ihr persönliches Science Pitch Canvas .....</b>	141
<b>19 Präsentieren Sie Ihren Science Pitch. ....</b>	143
Literatur. ....	149

<b>20 Interview zu Science Pitches mit Doktorand Christopher Tobe Okolo .....</b>	<b>151</b>
<b>21 Outro: Bringen Sie Ihre Expertise mit Power auf den Point .....</b>	<b>161</b>